Dressurtage im Wetterglück

Am Wochenende fanden die Dressurtage Münsingen, organisiert vom RVAM, bei traumhaft sommerlichen Temperaturen statt. Über drei intensive Tage konnte man Dressursport auf jeder Stufe beobachten und neu erhielten Reiter, welche durch feines Reiten positiv auffielen, einen Ehrenpreis.

(eg) Wer sich den Zeitplan bereits im Voraus ansah, dem wurde schnell klar, dass dies ein sehr geschäftiges Wochenende auf dem schönen Aussenplatz vom RVAM werden würde. Freitagmorgen um 7 Uhr startete die erste Konkurrentin und Sonntagabend um 19 Uhr verliess die letzte das Dressurviereck. Neu wurde dieses Jahr in jeder Prüfung von den Rich-



Siegerin im L 14: Karin Michel auf der Oldenburgerstute For Contessa. Foto: Evelyne Gfeller

tern noch ein Zusatzpreis für feines Reiten vergeben. Wer durch besonders harmonische Vorführung und eine feine Hilfengebung positiv auffiel, wurde damit belohnt. Bei Nachfrage der jeweiligen Gewinner stellte sich heraus, dass praktisch alle ihr eigenes Pferd bereits von jung auf selbst ritten und ausbildeten und somit offensichtlich zu einem tollen Team herangewachsen sind.

Highlight in Kostümen

Highlight der drei Tage war ganz klar die Plauschkostümprüfung am Samstagabend, welche bei dem schönen Abend zahlreiche Zuschauer anlockte. Dabei ritten 17 verkleidete Paare ein GA 03 zu zur Verkleidung passender Musik. Alle hatten sich komplett unterschiedliche Kostüme für sich und die Pferde ausgedacht, da traf man auf ein Schäfli, einen Drachen, den Teufel, Krankeneine schwester oder auch die Grinsekatze aus Alice im Wunderland, Der aufmerksame Zuschauer bemerkte. dass alle Teilnehmer sehr viel Mühe ins Detail gesteckt hatten und nicht bloss das letzte Fasnachtskostüm aus dem Schrank gezogen wurde. Der Preis für die beste Kostümierung war somit nicht sehr einfach zu vergeben, schlussendlich überzeugte die Jury schliesslich Luciana Koppens mit dem 20-jährigen Pony Tristan, welche als Braut und Bräutigam ein tolles Paar abgaben. Das Pony trug Kragen und Hut und auch der Brautstrauss und der Schleier durften nicht fehlen.

Luciana freute sich riesig, den Kostümpreis gewonnen zu haben, zudem sie bei der Klassierung auch noch den dritten Rang belegte. «Das ist ein echt erfolgreicher Tag gewesen», meinte sie strahlend nach der Preisverleihung. «Am Morgen habe ich in Bern die Springlizenz erfolgreich bestanden, nun bin ich nach drei Jahren Pause wieder einmal mit meinem bereits 20-jährigen Pony Tristan gestartet und gleich so erfolgreich, der Tag hätte nicht besser laufen können.»

PFERDEWOCHE | 25. April 2018

